

Jahresbericht 2022

**Protestantisch-kirchlicher
Hilfsverein des Kantons Aargau**

Einladung zur Mitgliederversammlung

des Protestantisch-kirchlichen Hilfsvereins des Kantons Aargau

Mittwoch, 20. September 2023, 9.30 Uhr
im reformierten Kirchgemeindehaus, Postweg 3, 5033 Buchs AG

TRAKTANDEN

1. Begrüssung und Einleitung
2. Jahresbericht und Rechnung 2022
3. Wahlen
4. Kenntnisnahme der Vergabungen
5. Statutenänderungen
6. Allfällige Anträge
7. Verschiedenes

Anträge und Anmeldung bis Montag, 4. Sept. 2023, an den Präsidenten Martin Keller.
Die Sitzung wird durchgeführt gemäss den Regelungen der Statuten, Art. IV A.

Die alte und neue Zusammensetzung des Vorstandes

Präsident: Keller Martin, Mitteldorfstrasse 54, 5033 Buchs, 062 824 48 54, martin.keller56@hispeed.ch

Bieri Christian, Pfarrer, Oberdorfstrasse 20, 5106 Veltheim, 056 443 12 28, christian.bieri@ref-aargau.ch

Bühler Christian, Pfarrer, Chörenmattstrasse 42, 8965 Berikon, 056 633 52 40, christian.buehler@bluewin.ch*

Ferencz Árpád, Pfarrer, Hintere Hauptgasse 17, 4800 Zofingen, 062 534 83 33, arpad.ferencz@ref-zofingen.ch

Gebhard Rudolf, Pfarrer, Hintere Hauptgasse 15, 4800 Zofingen, 062 751 13 39, ruedi.gebhard@ref-zofingen.ch

Schmocker Bernhard, Schlösslistrasse 16b, 5408 Ennetbaden, 079 211 21 35, beni.schmocker@icloud.com

Schneider Doris, Wallenmattstrasse 7, 5742 Kölliken, 062 723 63 85, dorisschneiderweber@gmail.com

Stuber Christine, Pfarrerin, Klosterparkgässli 8, 5430 Wettingen, 078 671 73 17, christine.stuber@ref-aargau.ch**

* Im Vorstand bis 31. Mai 2023, ** Im Vorstand ab 31. Mai 2023, Wahl an der Mitgliederversammlung 20. Sept. 2023

Neue Einzahlungsscheine

In der Mitte des Berichtes finden Sie auf einer weissen Seite einen neuen Einzahlungsschein,



der den heutigen Zahlungsanforderungen genügt. Bei Bedarf einfach rausschneiden, ausfüllen und auf einer Poststelle einzahlen.

Sie können uns aber auch ab Ihrem Bank-/Postkonto direkt auf unser Konto bei der Post überweisen. Dafür verwenden Sie einfach nachstehende IBAN-Nr.

CH23 0900 0000 5000 0999 7

Das Konto lautet auf Protestantisch-kirchlicher Hilfsverein des Kantons Aargau, 5000 Aarau. Diese Art von Zahlung löst bei uns keine Post-/Bankzahlungsspesen aus.

Wir danken herzlich für jede Spende.

Vorwort Präsident

Liebe Freundinnen und Freunde der Diaspora!

Das Jahr 2022 war für den Vorstand geprägt durch einen Eintritt und zwei Rücktritte. Neu konnten wir Doris Schneider aus Kölliken als Vorstandsmitglied gewinnen. Wir sind froh um ihre Unterstützung. Auf Ende 2022 zurückgetreten ist Pfarrer Timothy Cooke, Würenlos, der dem Vorstand seit März 2016 angehörte. Ebenfalls auf Ende Jahr zurückgetreten ist Pfarrer Christian Bühler als Präsident des Protestantisch-kirchlichen Hilfsvereins des Kantons Aargau. Er scheidet Ende Mai 2023 auch aus dem Vorstand aus. Beiden danken wir vom Vorstand ganz herzlich für ihren Einsatz.

Insbesondere dem zurückgetretenen Präsidenten gebührt für sein unermüdliches Engagement ein riesengrosses Dankeschön. Beinahe 35 Jahre lang hat er sein Amt mit viel Herzblut und Sachverstand ausgeübt. 1987 trat er in den Vorstand ein und bereits auf den 1. Juli 1988 wurde er als Nachfolger von Pfarrer Karl Müller zum Präsidenten gewählt. Ihm war es ein wichtiges Anliegen, mit den vom Hilfsverein unterstützten Patengemeinden in Frankreich und vor allem mit der durch den Pastorationsfonds unterstützten Reformierten Kirchgemeinde Locarno regelmässig Kontakt zu pflegen, sei es per Korrespondenz oder durch Besuche vor Ort. Daraus entstanden langjährige Beziehungen und ein vertieftes Verständnis für die Situation der Gemeinden in der Diaspora.

Lieber Christian, Dein Wissen, Dein umsichtiges Wirken für den Hilfsverein und im Vorstand und nicht zuletzt Deinen Humor werden wir vermissen. Dir und Deiner Frau Domenica wünschen wir viele gemeinsame und unbeschwerte Stunden ganz ohne feste Termine und Verpflichtungen!

Im Blick auf den Rücktritt von Pfarrer Christian Bühler hat der Vorstand die vielen kleinen und grossen Aufgaben, die bislang vom Präsidenten übernommen wurden, untereinander aufgeteilt. Damit haben wir eine gute Lösung für die künftige Arbeit im Vorstand gefunden.

Auf Anfang 2023 habe ich, Martin Keller aus Buchs, das Präsidium von Pfarrer Christian Bühler übernommen. Von 1998 bis 2020 war ich Gemeindepfarrer in der Reformierten Kirchgemeinde Buchs-Rohr. Dem Vorstand des Hilfsvereins gehöre ich seit 2007 an, bis 2020 als Vertreter des Kirchenrats der Reformierten Landeskirche des Kantons Aargau. Neben dem Hilfsverein bin ich noch in zwei anderen Gremien engagiert. Im Übrigen bin ich glücklich pensioniert und geniesse die damit verbundenen Freiräume.



Buchs, im März 2023
Martin Keller, Präsident

Falls weitere Jahresberichte erwünscht werden, können diese nachbestellt werden bei

Schmocker + Sägesser AG
Telefon 056 437 40 40
info@sundsag.ch

Anfang und Ende...

Als ich vor bald 35 Jahren in den Vorstand des Hilfsvereins eintrat, war ich gut fünfzig-jährig. Damals konnte ich nicht ahnen, dass ich erst als alter Mann meine Aufgabe als Präsident weitergeben würde. In dieser langen Zeit liegt für mich eine Fülle von guten Begegnungen und Erfahrungen, natürlich auch Rückschlägen und Enttäuschungen – und viel Arbeit! Ich habe die Arbeit für die Diaspora neben dem Pfarramt – und als Pensionierter! – sehr geschätzt. Sie gab mir immer wieder Gelegenheit zu Kontakten über die Grenzen der Kirchgemeinde und des Landes hinaus. Und ich lernte reformierte Frauen und Männer kennen, die ihren Glauben mit nur wenig Mitteln überzeugend lebten – und leben.

Wie mein Nachfolger schreibt, waren die persönlichen Kontakte für mich wichtig und schön, soweit sie möglich und sinnvoll erschienen. Sonst habe ich die übernommenen Unterstützungen treu weitergeführt und wenn möglich ausgebaut. Ich war und bin kein «Neuerer», wenn sich auch in dieser Zeit vieles verändert hat. Der neue Vorstand übernimmt die Arbeit in einer sehr veränderten Welt, gerade im kirchlichen Bereich. Es wird wohl Manches anders geplant und durchgeführt werden müssen, als vor drei Jahrzehnten! Aber das Ziel muss auch in der «online-Zeit» das gleiche bleiben: Glaubensgeschwistern in der Diaspora von nah und fern zu helfen, ihren Glauben zu leben!

Ich danke allen treuen «privaten» Spendern und Gönnern, die der Diaspora-Arbeit die Treue halten. Ich danke allen Kirchgemeinden, die uns durch ihre zum Teil grosszügigen Beiträge sehr geholfen haben. Ich danke unserer Landeskirche für ihren grossen Beitrag für diese Arbeit, auch mit der Maikollekte für unseren Hilfsverein in den Kirchgemeinden. Und ich danke hier auch dem Hilfsverein St. Gallen, der sich seit Jahrzehnten beteiligt hat an der Unterstützung der grossen Kirchgemeinde «Locarno e dintorni» durch den Pastinationsfonds Locarno. Und schliesslich danke ich auch unserem Legatgeber, der unsere Tätigkeit hin zu den Reformierten in Osteuropa erweitert hat.

Dem neuen Vorstand danke ich herzlich für die Bereitschaft, diese Arbeit zu übernehmen. Damit wird es mir möglich, mit guten Gefühlen Adieu zu sagen im Wissen, dass der Hilfsverein weiter seinen Auftrag erfüllen wird. Ich tue es natürlich auch im Vertrauen, mit dem wir den bekannten Kanon singen: «Ausgang und Eingang, Anfang und Ende, liegen bei dir, Herr, füll' du uns die Hände»!



Berikon, im März 2023
Christian Bühler

SPENDENEINGÄNGE

Die Reformationskollekte vom 6. November 2022 ist von der Protestantischen Solidarität Schweiz bestimmt worden für unsere grosse Patengemeinde im Tessin «Locarno e dintorni». Der Ertrag der Kollekte ist vor allem bestimmt für die dringend nötige Renovation der Kirche und des Centro Muralto. Sie sind die Zentren der italienisch sprechenden Reformierten von Locarno und Umgebung. Die Kollekte hat in der aargauischen Landeskirche CHF 66'937.40 eingebracht.

Die Konfirmanden- und Jugendgabe 2022. Die Protestantische Solidarität Schweiz hat beschlossen, dass die Konfirmanden- und Jugendgabe 2022 eingesetzt wird für die Jugendarbeit der Waldenserkirche in Italien und zur Ausbildung Jugendlicher für die Mitarbeit im kirchlichen Dienst. Die Kollekte wird zentral erhoben für die ganze Schweiz und hat im Jahr 2022 CHF 51'351 ergeben.

Die Beiträge der Landeskirche Aargau machen auch 2022 einen grossen Anteil der Einnahmen aus. An den Pastinationsfonds Locarno sind CHF 10'000 überwiesen worden. Bei der Kantonalkollekte für unseren Hilfsverein im Mai 2022 sind CHF 12'237 eingegangen, etwas mehr als im Vorjahr. Diese Spenden werden für die allgemeine Diaspora-Arbeit eingesetzt.

Die Spenden von Mitgliedern aus der aargauischen Landeskirche für die allgemeine Diaspora-Arbeit haben 2022 den Betrag von CHF 3'875 ergeben, etwa gleich viel wie im Vorjahr.

VERGABUNGEN

Patengemeinden und Werke im Ausland

Unsere Beiträge an die Patengemeinden und Werke sind auch im vergangenen Jahr in vergleichbarer Höhe überwiesen worden. Wir haben sie zusammengestellt in der nachstehenden Betriebsrechnung unseres Vereins. Alle Empfänger unserer Unterstützungen sind nach wie vor angewiesen auf Hilfe und sehr dankbar dafür. Sie brauchen unsere Beiträge für die kirchliche Tätigkeit, für die Jugendarbeit, für den Erhalt ihrer Räumlichkeiten und auch für ihren sozialen Einsatz, zum Beispiel in Lunéville für die Arbeitslosen. Die beiden geistigen Zentren der Reformierten, die Fakultäten in Rom und Montpellier, müssen sehr sparsam umgehen mit ihren Finanzen und sind deshalb froh um unseren Beitrag.

Diasporahilfe in Osteuropa

Aus den Zinserträgen des Legats Hochstrasser zahlten wir auch letztes Jahr Beiträge an verschiedene reformierte Kirchgemeinden und Werke in Osteuropa, vor allem in Rumänien und Ungarn. Mehrmals ist der Legatgeber letztes Jahr persönlich nach Osteuropa gefahren und hat die Spendenempfänger persönlich besucht. Die Kirchgemeinden sind sehr arm und wirklich auf Hilfe angewiesen. Sie sind aber auch sehr engagiert im sozialen Bereich, etwa für Randständige und Arme, aber auch in der Altersarbeit und unter Kindern und Jugendlichen, wie die Fotos im Jahresbericht zeigen. Wir haben im Jahr 2022 aus den Erträgen des Legats rund CHF 35'000 ausbezahlt, alles über den Legatgeber persönlich. – Nach seinem Willen darf das Kapital des Legats nicht für Beiträge verwendet werden.

Pastorationsfonds Locarno

Auch im Jahr 2022 haben wir in Tranchen CHF 60'000 an die Kirchgemeinde «Locarno e dintorni» überwiesen. Unsere Patengemeinde ist nach wie vor angewiesen auf diese Hilfe, da im Tessin keine Kirchensteuern erhoben werden können. Die Kirchgemeinde muss von den Beiträgen der aktiven Mitglieder und Spenden leben. Darum ist sie sehr dankbar für den regelmässigen Beitrag aus dem Pastorationsfonds Locarno. Dieser Fonds wird geöffnet aus den Beiträgen der aargauischen Landeskirche, einiger Kirchgemeinden und dem Protestantisch-kirchlichen Hilfsverein St. Gallen.

Hilfe für Osteuropa – Legat Hochstrasser

Seit vielen Jahren hilft der Protestantisch-kirchliche Hilfsverein bei der administrativen Unterstützung des Legats Hochstrasser tatkräftig mit. Die Aufgaben sind im Wesentlichen:

- Überwachung der Finanzanlagen (Geldströme, Art der Produkte/Titel usw.)
- Periodische Sitzungen mit dem Betreuer
- Auslandzahlungen nach Anweisungen
- Diverse administrative Arbeiten

Der aktuelle Stand per 31.12.2022 hat sich nach den sehr guten Börsenjahren 2019–21 im Jahr 2022 verringert, beträgt aber immer noch erfreuliche CHF 720'000. Trotz der Bestandesverringering erwirtschaftete man Einnahmen, mit denen sich aktive Osteuropa-Unterstützung realisieren liess. Dazu kamen noch einige schöne Spenden von Privaten zugunsten des Legats.

Auch dieses Jahr bereiste der Betreuer mehrere Male Osteuropa, um den von uns unterstützten Projekten nachzugehen.

Liebe Freundinnen und Freunde der Diaspora

Wir danken Ihnen ganz herzlich für Ihre Unterstützung unserer Projekte für die Diaspora in der Schweiz und im Ausland! Wir hoffen, dass Sie weiterhin Spenderinnen und Spender für unseren Hilfsverein bleiben. Wir grüssen Sie herzlich und wünschen Ihnen alles Gute!

Der Vorstand

Nachfolgend sind ein paar Spenden erwähnt:

- In einer kleinen Gemeinde musste die 130-jährige Orgel saniert werden, jedoch reichte das Geld nicht dafür.
- Kinderheim nimmt Kinder auf von sozial schwachen Familien
- Punktuelle Unterstützung von After-school-Programmen und/oder Aufgabenhilfen
- Unterstützung für den Kauf von Prothesen
- Kindern, die sonst nie Ferien machen
- In Altersheimen an Leute mit sehr kleinen Einkommen punktuelle Unterstützung für warmes Essen.
- u.a.m.

Wie schon im Vorjahr durften wir auch im 2022 über CHF 20'000 an obgenannte Organisationen via den Betreuer verteilen und dabei vielen jungen und alten Menschen ihren Alltag etwas angenehmer gestalten.

Einzahlungen vom 1.1. bis 31.12.2022

Kirchgemeinden/Wohnorte	Gemeinde- Beiträge und Kollekten	Mitglieder- beiträge und div. Spenden	Reform.- Kollekte
Aarau	1'038.20	250.00	554.80
Aarburg			71.70
Ammerswil	47.00		167.50
Auenstein	70.00		165.00
Baden	100.50		59.50
Beinwil am See		50.00	
Bergdietikon	337.75		113.80
Berikon – Widen		300.00	
Birmenstorf – Gebenstorf – Turgi	311.52		216.77
Birr		50.00	230.00
Birrwil		20.00	
Bözberg – Möhnthal	126.00		228.10
Bözen	125.85		294.80
Bremgarten – Mutschellen	461.70		
Brittnau	200.50		600.00
Brugg	171.74	50.00	697.44
Buchs – Rohr	982.00		264.00
Densbüren – Asp	90.00		170.00
Dietikon		40.00	
Döttingen – Klingnau – Kleindöttingen	52.00		121.00
Ehrendingen – Freienwil	75.00		
Erlinsbach	201.45		166.00
Frick	154.00	30.00	135.80
Gontenschwil – Zetzwil	74.00		110.00
Gränichen	326.50		461.25
Holderbank – Möriken – Wildegg	480.00		275.00
Holziken		100.00	
Hünenberg ZG		100.00	
Kelleramt	500.00		64.87
Kirchberg	2'000.00		
Kirchleerau			132.00
Koblentz	30.00		350.00
Kölliken	105.70		125.30
Küttigen			325.00
Oberkulm – Unterkulm – Teufenthal	165.00	25.00	75.00
Oberlunkhofen	45.00		
Laufenburg und Umgebung	50.00		50.00
Leerau	156.70		
Lenzburg – Hendschiken	181.00	45.00	260.74
Leutwil – Dürrenäsch	423.65		369.05
Lupfig	350.00		
Mandach	41.00		82.20
Magden		150.00	
Meisterschwanden	258.50		338.35
Mellingen und Umgebung	1'710.45		397.65
Menziken – Burg	102.00		134.50
Möhligen	150.00	50.00	178.00

Kirchgemeinden/Wohnorte	Gemeinde- Beiträge und Kollekten	Mitglieder- beiträge und div. Spenden	Reform.- Kollekte
Muhlen	73.00		
Murgenthal	123.00	40.00	334.45
Muri	728.75		265.95
Niederlenz	190.00		180.00
Nussbaumen		100.00	
Oberentfelden			430.00
Oftringen	228.50	40.00	688.95
Rein	166.40		
Reinach – Leimbach	303.00	30.00	175.00
Reitnau	115.00		151.85
Rheinfelden	1'483.49		517.50
Riniken			150.00
Rothrist	521.00	1'020.00	242.60
Rudolfstetten		50.00	
Rued	105.00		140.90
Rupperswil	302.00		315.00
Safenwil	100.00		119.00
Schafisheim		25.00	
Schinznach-Dorf	88.00		
Schöftland	810.15	50.00	262.15
Seengen	125.85		166.00
Seon	179.00	100.00	360.00
Spreitenbach – Killwangen	80.00		82.00
Staufberg	82.00		350.00
Stein und Umgebung	90.06		125.00
Strengelbach	30.00		261.00
Suhr – Hunzenschwil	209.60	130.00	296.60
Surbtal – Tegerfelden	82.00		108.00
Uerkheim	99.00		119.40
Umiken	280.00		
Unterefelden	103.93		237.28
Untersiggenthal	147.55		291.95
Veltheim – Oberflachs	231.00		
Vordemwald	167.00		
Wegenstettertal	86.20	150.00	84.00
Wettingen – Neuenhof	2'791.30		315.00
Widen		100.00	405.10
Windisch	392.00	400.00	516.00
Wohlen – Villmergen	115.00		258.00
Würenlos	283.00		609.00
Zeiningen		50.00	
Zofingen	2'222.20	280.00	184.40
Zufikon		50.00	
Zurzach	181.28		210.20
Reformierte Landeskirche Aargau	11.00		50'000.00
	25'021.17	3'875.00	66'937.40

Empfangsschein

Konto / Zahlbar an
 CH23 0900 0000 5000 0999 7
 Prot.-kirchlicher Hilfsverein
 5000 Aarau

Zahlbar durch (Name/Adresse)

Währung Betrag
 CHF

Annahmestelle

Zahlteil

Konto / Zahlbar an
 CH23 0900 0000 5000 0999 7
 Prot.-kirchlicher Hilfsverein
 5000 Aarau

Zahlbar durch (Name/Adresse)



Währung Betrag
 CHF

Impressionen



Süsse Überraschung für Studentengruppe in Oradea 2023 (Rumänien)



Werkstätte für sozial Benachteiligte in Oradea 2023



Überraschung für Jugendcamp 2023



Behindertenwerkstätte Oradea 2022



Aufgabenhilfeprogramm Vaida 2022 (Rumänien)



Kinderheim Alesd, ref. Kirchgemeinde 2022 (Rumänien)

Pastorationsfonds Locarno

Der Pastorationsfonds Locarno wurde im Jahr 2022 von folgenden Gemeinden/Kantonen unterschützt:

Direkte Zahlungen nach Locarno	CHF
Reformierte Kirchgemeinde Zürich (für 2021)	5'000
Reformierte Kirchgemeinde Flawil	2'000
Reformierte Kirchgemeinde Möriken AG	500
Reformierte Kirchgemeinde Küsnacht ZH	10'000
Reformierte Kirchgemeinde Wettingen-Neuenhof	5'000
Reformierte Kirchgemeinde Zürich (für 2022)	5'000
Reformierte Kirchgemeinde Töss	300
Reformierte Kirchgemeinde Oberentfelden	300
Reformierte Kirche des Kantons Zug	18'000
Total	46'100

Zahlungen via Hilfsverein des Kantons Aargau	CHF
Kirchgemeinde Aarau	7'000
Reformierte Landeskirche Aargau	10'000
Kirchgemeinde St. Gallen	20'000
Kirchgemeinde Bremgarten-Mutschellen	6'200
Diverse Spenden des Hilfsvereins des Kantons Aargau	6'800
Total	50'000

Total Zahlungen aus dem Vermögen des Hilfsvereins des Kantons Aargau 10'000

Gesamttotal 2022 106'100

Kollekten-Ergebnisse (ganze Schweiz)

Reformationskollekte 2021 (brutto) zugunsten
Umbau der City-Kirche «La Fusterie» Genf
CHF 173'800

Reformationskollekte 2020 (brutto) zugunsten von
Kirchgemeinden, die wegen Corona-Pandemie
in Schwierigkeiten geraten sind.
CHF 176'366

Nach Abzug der Kosten für Druck und Versand des Kollekten-Aufrufs
geht ein Fünftel der Kollekte an die Schweizerische Reformationsstiftung.

Betriebsrechnung	1.1. – 31.12.2021	1.1. – 31.12.2022
ERTRAG / EINNAHMEN		
Gemeindebeiträge und Kollekten	31'339.15	25'021.17
Privatpersonen Mitgliederbeiträge/Spenden	3'945.00	3'875.00
Pastorationsfonds Locarno	54'000.00	53'200.00
Spenden für bestimmte Projekte Osteuropa	3'584.68	–
Ertrag aus Wertschriften/Bankkonti	3'337.35	9'927.59
Total Einnahmen	96'206.18	92'023.76
AUFWAND / AUSGABEN		
Zahlung an Ref. Kirchgemeinde Locarno	60'000.00	60'000.00
übrige Diaspora Schweiz	3'000.00	–
Diaspora Schweiz	63'000.00	60'000.00
Patengemeinde Alès	4'000.00	3'800.00
Patengemeinde St. Jean de Maruéjols	2'700.00	2'500.00
Patengemeinde Lunéville	4'000.00	3'800.00
Waldenser Sozialwerke, Italien	2'400.00	2'400.00
Waldenser Theologische Fakultät, Rom	1'600.00	1'450.00
Theologische Fakultät Montpellier	4'700.00	4'400.00
Centro Diaconale Palermo	1'600.00	1'450.00
Diasporahilfe Osteuropa	–	–
Diaspora Ausland	21'000.00	19'800.00
Rückstellungen für anstehende Diaspora	–	8'070.90
Korrektur/Euro: CHF	5'591.89	–
Total ausserperiodischer Aufwand	5'591.89	8'070.90
Jahresbericht und Drucksachen	1'031.00	2'670.95
Porti und Verteilung Jahresbericht	396.55	482.55
Bankkonto- und Depotspesen	2'885.63	21.02
Verschiedene Auslagen	1'175.00	–
Verwaltungsaufwand	5'488.18	3'174.52
Total Ausgaben	95'080.07	91'044.52
Jahresergebnis	1'126.11	979.24
Reformationskollekte		
2021 Renovation der Kirche «La Frusterie» in Genf		16'067.81
2022 Ökologische Sanierung der Kirche Muralto, Locarno		66'937.40

Bilanz	per 31.12.2021	per 31.12.2022
AKTIVEN		
Banken/Post	135'790.18	102'290.17
Banken Euro (Wert in CHF)	12'139.93	43'634.93
Debitoren/Verrechnungssteuer/Transi. Aktiven	3'845.36	4'557.61
Guthaben Legat Hochstrasser	1'759.00	1'759.00
Wertschriften	150'000.00	159'342.00
Total Aktiven	303'534.47	311'583.71
PASSIVEN		
Kreditoren		
(Diaspora, Verwaltung, Wertschwankungen)	7'430.00	1'000.00
Verrechnung mit Legat Hochstrasser	–	–
Rückstellungen Diaspora Schweiz und Ausland (Tessin/Locarno/übrige)	166'500.00	180'000.00
Vereinsvermögen	128'478.36	129'604.47
Jahresergebnis	1'126.11	979.24
Total Passiven	303'534.47	311'583.71
Vermögen Protestantisch-kirchlicher Hilfsverein		
Bestand am 1.1.	128'478.36	129'604.47
Jahresergebnis	1'126.11	979.24
Bestand am 31.12.	129'604.47	130'583.71

Revisionsbericht

Wir haben die Jahresrechnung des Protestantisch-kirchlichen Hilfsvereins des Kantons Aargau und das Legat Hochstrasser für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Wir stellten fest, dass

- die Buchungen mit den Belegen und die ausgewiesenen Saldi mit den Saldomeldungen übereinstimmen;
- die Buchhaltung ordnungsgemäss und sauber geführt ist;
- die Bilanz und Erfolgsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen;
- die Jahresrechnung mit einem Gewinn von CHF 979.24 abschliesst;
- sich das Vermögen neu auf CHF 130'583.71 vergrössert hat.

Aufgrund unserer Kontrolle empfehlen wir die Jahresrechnung 2022 zu genehmigen und den Kassier zu entlasten.

 

Wettingen, 17. Mai 2023

Doris Locher

Alois Voser

Auf den Spuren der Waldenser in Italien...

Nachdem der persönliche Kontakt in den vergangenen Jahren abgebrochen war, hat sich der Vorstand des Protestantisch-kirchlichen Hilfsvereins (PKHV) entschieden, zu dieser Institution zu reisen, um sich ein Bild über die Verwendungszwecke der Spendengelder machen zu können. Der Kassier des PKHV und Verfasser dieses Artikels traf sich im April in Palermo mit Past. Bruno Gabrielli und einem Leitungsteam von «La Noce». In Rom kam es in den Räumen der Facolta Valdese zu einer Begegnung mit Prof. Dr. Lothar Vogel.

Seit mehr als 40 Jahren – so weit konnte ich es zurückverfolgen – hat der Protestantisch-kirchliche Hilfsverein des Kantons Aargau die Waldenser Gemeinden finanziell unterstützt. Gegen CHF 300'000 sind in all den Jahren gespendet worden.

Sowohl in Palermo wie in Rom wurden wir herzlich empfangen. Die zuständigen Personen nahmen sich Zeit, uns über ihr Wirken detailliert zu informieren. Von der Entstehungsgeschichte bis zur aktuellen Situation hat man uns offen und ehrlich informiert. An beiden Orten legten äusserst wohlhabende Frauen aus Amerika im 19. Jahrhundert mittels sehr grosszügiger Spenden die Grundsteine für das heutige Wirken der Waldenser.

Beide Organisationen als Teile der Waldenserkirche Italiens (Union methodistischer und waldensischer Kirchen) zeigten auf, dass sie nur dank des «Otto per Mille Mandats-Steuersystem»* Mittel vom italienischen Staat erhalten. Und dass diese

bei weitem nicht ausreichen, um ihren vielschichtigen Verpflichtungen (inklusive Erhaltung/Unterhalt ihrer Infrastruktur) nachzukommen.

Centro Diaconale Istituto Valdese La Noce, Palermo



Am Ostersonntag besuchten wir in einer sehr gut besetzten Waldenserkirche einen italienisch-englisch gehaltenen Gottesdienst. Ein Teil der Kirchenmitglieder stammt aus Ghana. Mit ihrem Wirken, ihrem Gesang und ihrer Präsenz bereicherten sie den Gottesdienst.



Im Haus «La Noce» erfuhren wir, wie wichtig und wertvoll die Arbeiten dieses Centros in den folgenden Bereichen sind: Kindergartenabteilungen, Therapiestation für Kinder mit motorischen oder logopädischen Schwierigkeiten, Anlaufstation für Flüchtlinge, Zimmer und Wohngemeinschaften für Randständige, Betreuung von Häftlingen bei der Wiedereingliederung. Alle Mitarbeitenden engagieren sich mit sehr viel Herzblut, grossem Optimismus und bewundernswertem Einsatz. Grossartig!

Theologische Fakultät der Waldenser in Rom



In Rom reicht die Ausstrahlung der Theologischen Fakultät bis tief in die katholischen Strukturen, was zu einem vorbildlichen Miteinander führt. Ihre Arbeiten und ihre gut unterhaltene Bibliothek wird von verschiedenen Seiten geschätzt. Leider verringert sich die Zahl der praktizierenden Pfarrer, resultierend aus den Studienlehrgängen, von Jahr zu Jahr. Unsere direkten Spenden werden für bestimmte, wissenschaftliche Projekte eingesetzt.



Mit dieser Reise hat der PKHV manifestiert, dass er sehr wohl daran interessiert ist zu sehen, dass seine Spendengelder sinnvoll und zweckorientiert eingesetzt werden. Toll, dass es jetzt auch wieder persönliche Kontakte gibt und hinter den Organisationen wieder Gesichter sind. Nur schon deswegen hat sich die Reise gelohnt! Und es lohnt sich, auch weiterhin zu spenden.

*Bernhard Schmocker
Kassier Protestantisch-kirchlicher
Hilfsverein*

* Die Mandatssteuer ist eine Steuer zugunsten von Religionsgemeinschaften oder sozialen, kulturellen und humanitären Zwecken. Sie existiert u.a. in Italien (0,8% der Lohn- bzw. Einkommensteuer) als Alternative zur Kirchensteuer und ähnlichen Konzepten zur Kirchenfinanzierung.



**Protestantisch-kirchlicher
Hilfsverein des Kantons Aargau**

Martin Keller, Präsident
Mitteldorfstrasse 54
5053 Buchs
Telefon 062 824 48 54

QR-Code für Einzahlungen



Postcheckkonto 50-999-7
IBAN CH23 0900 0000 5000 0999 7